Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 14 (1892)

Heft: 26

Anhang: Beilage zu Nr. 26 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

An unsere lieben Leser und Leserinnen.

Unfere freundlichen Cefer und Ceferinnen, deren Abonnement auf die "Schweizer Frauen-Beitung" nur bis Ende Inni läuft, ersuchen wir höflich, dasselbe für die zweite Balfte des Tahres gefälligst ernenern zu wollen, damit ein Unterbruch in der Busendung vermieden werden kann.

Der Semesterwechsel gibt uns auch Anlass zu der Bitte, es möchten unsere Freunde und Befinnungsgenossinnen uns in der Verbreitung unseres gemeinsamen Organes freundlichft unterfluten. Wir selbst sind der anfdringliden Reklame, wie sie sich vielfach breit macht, von Herzen gram, um so höher miffen mir es aber gu schätzen, menn unsere geschätzten Ceser selber in stiller Weise ihren Breis erweitern und wenn fie uns neue Freunde zuführen, die gleiche Anschauung und gleiches ernstes Streben beseelt.

Wir versenden gerne Probeexemplare an uns bezeichnete Adressen, oder lassen solche auf Wunsch unsern freundlichen Leserinnen zugehen zu eigener

Verlendung.

Briefkasten.

Frau B. in M. Ihre Abresse ift der Fragestellerin 1828 sofort übermittelt worden.

Frau S. 5. in 3. Wir haben mit Bergnügen Bor-merkung genommen.

Fran St. 3. und Gestunungsgenossinnen in 3. Wie hübich Sie das gemacht haben, wie gründlich und doch wie fein! Die lautere, würdige Einsachtet, die Noblesse des Characters ist die beste Wasse gegen plumpe Selbstgefälligteit und brutale Anmaßung. Ihre Fragen sinden Sie in gewohnter Weise beantwortet.

A. A. in 3. Rur diejenigen Antworten werben versöffentlicht, wo dies ausbrücklich gewünsicht wird, und auch da muß, um unsere Lefer nicht zu ermüben, Gleichs

lautendes zurückehalten werden zur direkten Beförderung, welch lettere in diesem Fall bereits stattgefunden hat.

welch letstere in diesem Fall bereits stattgesunden hat.

**34. **34. **Sie brauchen Ihren Namen nicht zu nennen für die erste Anfrage. Die Bezeichnung von Chiffre und Bostbürrenu genügt, um Ihren die Antwort sicher zu behändigen. Wo es sich aber um einen ernsten Rechtsfall von solcher Tragweite handelt, da nützt es nichts, ängstlich hinter dem Berge zu halten. Schenken Sie einem anerstannt sichtigen Juristen Ihr Bertrauen und lassen Sich von ihm berathen. Ze leidenschaftsloser und ruhiger dies geschicht, um so mehr Vertrauen dürsen Sie sach anwaltes Geld ist. Er ist nicht da, um Ihren Jammer abzuhören und Ihre Tyränen zu trocknen, sondern um Thatsachen zu erfahren und einen klaren Einblick zu gewinnen in die zu vertretende Ungelegenseit.

Frau S.-31. in S. Die Aufnahme Ihrer Frage kann

Frau S.-A. in S. Die Aufnahme Ihrer Frage kann erst in nächter Nummer erfolgen. Sie werden dies um so eber entschuldigen, als die Früchte noch nicht zum Reifen

eiger entigningen, als die Frügie noch nicht zum Reiten gelangt find.

Frau A.-O. in G. Kinder, die daran gewöhnt find, regelmäßig des Worgens beim Aufflehen ihre Körperwaschung vorzunehmen, find für Ertäftungen und Erbitungen viel weniger empfindlich als jolche, die wasserschen unterflüsse ich auch ganz iderflüsse für die Jagenden, pringenden und tollenden Kinder. Einer gesunden Jugend ist die Bewegung Lebensbedingung und es ist höchst unrichtig und ein folgenschwerer Irrthun, die Bedürfnisse er unhesingenden und die Bequemlichteit liebenden Alters mit den Bedürfnissen der undes eines der vorleich darung kir die Jagend eine Berweichlichung, welche die gesunde Entwicklung beeinträchtigt, ihr den vollen Daseinsgenuß raubt und das Leben sirzerweichlichung, welche die gesunde Entwicklung beeinträchtigt, ihr den vollen Daseinsgenuß raubt und das Leben sirzerweichlichung, welche die gesunde Entwicklung beeinträchtigt, ihr den vollen Daseinsgenuß raubt und das Leben sirzerweichlichung ein je sie die Gnuitätsrath Dr. Paul Niemeyer's Schriften schenken und die Augen werden Ihnen aufgehen. Derrn Z. in A. Sie sind sehen Auf zu Verhätigung und Bewährung kein anderes Gebiet gegeben, als zur das sent das zur das sent

meinen, es sei dem personligen Muth zur Verhätigung und Bewährung fein anderes Gebiet gegeben, als nur dassenige des Faustkampfes. Wir wollen uns in nächster Nummer aussidrichticher über diese Materie vernehmen lassen. Frau S. E. in A. Ginsichtige und gewandte Flickerinnen sind stets und überall ein gesuchter Artikel. Es muß eine solche aber selbständig zu arbeiten, zu schätzung zu der die gehört außerdem aber noch Verschiedenes dazu, um in einem

Haufe auf die Länge willsommen zu sein und sich unentschrlich zu machen. Wir wollen zu Ihrer Richtschur Ihren.
Wer ins Kundenhaus geht, lasse sich die höchste Reinschmansseht, lasse sich die Keinlichkeit an seiner eigenen Kerson angelegen sein. Bei täglicher Körperwaschung muß auf steißigen Wechscher Leibwäsche gesehen werden und wo dies mit den übrigen Aleidern nicht möglich ist, da werde wenigstens über Vacht eine gründliche Lüsstung derschend vorgenommen. Starkriechende Hauft die und sonstige Karfüms dürfen nicht zur Verwendung kommen, denn derzeleichen kann an anderen Orten geradezu unausstehtlich sein. Gine kluge, auf ihren Vortheil bedachte Tagarbeiterin versteht es, sich und ihre Anforderungen der gegebenen Haussordnung anzupassen, und sie weiß in dieser Waussordnung anzupassen, und sie weiß in dieser Waussordnung anzupassen, und sie weiß in dieser Waussordnung anzupassen, web die weiße die Vallen die Wöhel und den Fußboden mit ihrem Werkzeug und mit ihren Ange genau bestammen und sieht darauf, daß Albschnitte und Fesen sofort in einen nebenstehenen Kord oder Sack gethan werden, damit ihrerseits keine Untordnung entsteht. Sie beanspruche keine besondere Bewirthung oder Unterhaltung und wisse auch entschlicht und kiesen sofort in einen nebenstehenden Kord oder Sack gethan werden, damit ihrerseits keine Untordnung entsteht. Sie beanspruche keine besondere Bewirthung oder Unterhaltung und wisse auch entschlichten Eine despräche und hüte sich, aus andern Kundenhäufern Reues zu erzählen und Untpelie zu fällen. Se untergräbt dies das Bertrauen, denn ein Jeder sommt dabei zum Schlusse zu Angele kien den kan den Kundenber der kan den Eine kien von Anderen erzählt, so erzählt sie an anderem Dienschloten, wie es gegenen Schwagen und Klatsche mit den Dienschoten, wie es geren gespielt, um Kenigsfeiten aus dem Haufe zu erreichte und allerfeie Berzeiter aus dem Haufe zu vernehmen und allerfeie Berzeiter zu dem Kanten und allerfeie Berzeiter und bem Haufe zu vernehmen und allerfeie Berzeiter zu den Kanten und allerfei Tagarbeiterin vor dem bestijnene Schönagen und Atatigen mit den Diensstoten, wie es so gerin geschiecht, um Reuig-feiten aus dem Hause zu vernehmen und allerlei Ber-hältnisse auszuschenen Irau biesenigen Thiren verschlossen, aus denen ihr sonst reichtiger Berdienst zugestossen wäre. Dies wird wohl genügen, um Sie selbst weitere Alippen sinden zu lassen, daran die angenehme Egistenz einer "Stornahterin" scheitern kann.

Serrn E. M. in B. Wir wollen sehen, ob es möglich ist, Ihnen den gewinischen Jahrgang zu behändigen. Es freut uns herzlich, daß so ein kleines Bruchstück bei Ihnen so großes Interesse zu erwecken vermochte.

Fraulein S. 38. in 38. Ihre Sendung wurde fofort richtigen Ortes übermittelt.

Butstin, Salbleinen, Manchester 2c., von Fr. 2. 10 bis Fr. 8. 45 per Meter, versendet franto in beliebiger Meterzahl bas Fabrit-Depot Jelmoli & Cie. in Zürich. Mufter umgehendft.



Thee Burmann.

Der sorgsältigen Zubereitung wegen ohne Konturrenz. Das angenehmigte und wirfdrumse Absistrungs und Blutzeinigungsmittel. I Der nor Absistrungsmittel. reinigungsmittel. 1 Fr. per Schachtel in allen Apothefen. (H2358.5) [419

Wormann Söhne, Basel.

Sommer - Ausverkauf unfered lagers in **Kleiderstoffen** für Damen, sowie in **Rautelstoffen** ist eröffnet. — Großartige Auswahl vom einfachsten bis elegantesten Stoff jeder Art. **Großer Rabatt**, daher enorm billig. Muiter und Bersandt franto.

Lanolin-Toilette-Cream - Lanolin

Bestes Mittel

Bestes

Bestes Mittel gegen Hämorrhoidalleiden.

Zu beziehen in den meisten Apotheken und Droguerien.

Borguglider Gifdmein. Alter rother Tyroler (vom Kantonschemiker rein befunden)

a 65 Cts. per Tifer franko. Gebinde leihweise. 661] Abolf Aufter, Altstätten, St. Gallen.

Farbige Seidenstoffe von Fr. — 85 Cts. an bis Fr. 15. — per Weter, sowie weiße und schwarze neueste Genres; in einzelnen Woben zu wirklichen Fabritzreisen birett an Private. Wuser franto. Seibenstoff-Fabritelluton

Adolf Grieder & Cie in Zürich.

Alle, die den Leberthran

nicht vertragen, sollen eine Kur mit Golliez' eisenhaltigem Nussschalensyrup machen. Seit 17 Jahren geschätzt und von vielen Aerzten verordnet. In Flaschen zu Fr. 3. — und 5. 50; letztere für eine monatliche Kur genügend. In den meisten Apotheken der Schweiz. Hantliche Golliez Aurten. depot: Apotheke Gollies, Murten.

Leinwand zu Leintüchern, Hand-, Tisch- und chentüchern bemustert Walter Gygux, Fabrikant, eienbach. [404 Bleienbach.

Haushälterin.

Ein alleinstehendes Frauenzimmer von tadellosem Ruf, aus guter Familie, welches die Leitung einer feinern Haushaltung und Küche gründlich versteht, wünscht wieder den Haushalt eines respektablen Herrn zu leiten.

Beste Referenzen. [514]

Dine gesunde, brave Tochter von gutem Charakter und ehrbarer Familie, welche alle häuslichen Arbeiten gewöhnt ist, findet in einem feinern Privathause passende Vertrauensstelle. Familiäre Behandlung zugesichert. Offerten und Bedingungen befördert die Expedition d. Bl. unter G W 517. [517]

Gesucht

ein treues, intelligentes, 14—16 Jahre altes Mädehen zur Aushülfe der Hausfrau. Gute und familiäre Behandlung und etwas Lohn wird zugesichert. Allfällige schriftliche Anmeldungen befördert unter Chiffre B 501 die Expedition d. Blattes. [501]

die Expedition d. Blattes. [501]

Stelle-Gesuch.

Eine gutgesittete Tochter, 18½ Jahre alt, über ein Jahr in einem Spezereigeschäft thätig, wünscht ähnliche Stelle in der französischen Schweiz. [506]
Sie würde auch Stelle als Kinds-oder Zimmermädchen annehmen, da sie das Nähen und Glätten erlernt hat. Familiäre Behandlung würde hohem Lohne vorgezogen. Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Dienstgesuch.

Ein ordentliches Mädchen, das in Hausgeschäften einer Privatwohin Hausgeschaften einer Frivatwon-nung und im Kochen etwelche Erfah-rung hat, fleissig und ordnungsliebend ist, findet bei einer kleinen Familie im Kanton Zürich einen guten Platz. — Anmeldungen unter Chiffre H2416 Z mit Angabe über bisherige Beschäftigung sind an die Annoncen-Expedition Haaseustein & Vogler in Zürich

Haushaltes vertraut, sowie in den sonstien Arbeiten bestens bewandert ist und

gen Arbeiten bestens bewahtert ist und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle auf Anfangs August [507 Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Auskunft ertheilt die Exp. d. Bl.

Ein als Häushälterin erfahrenes Fraulein, gesetzten Alters, wünscht wieder eine ähnliche Vertrauens-stelle zu übernehmen. Gute Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre M 518 befördert die Expedition dieses

Einer netten, braven Tochter wäre Gelegenheit geboten, den Service an der Table d'hôte einer Fremden-pension unentgelltich zu erlernen. Gute Behandlung. Gell. Offerten unter Chiffre 509 an die Expedition d. Bl. [509

Eine ordentliche Tochter könnte unter günstigen Bedingungen das **Weiss-nähen** gründlich erlernen. (H442G) [498 Hine junge, kräftige Tochter wird in ein gutes Herrschaftshaus zu placiren gesucht, wo sie sich in den Hausgeschäften weiter ausbilden

und auch das Kochen erfernen könnte. Lohn-Ansprüche werden keine gemacht, dagegen freundliche Anleitung zu jeder Arbeit vorausgesetzt. Gefl. Offerten unter Nr. 499 befördert die Exp. d. Bl. [499

FÜR WÖCHNEFILLEN, Eine ordnungsliebende und er-fahrne Frau, die schon oft an vor-nehmen Orten gepflegt hat, empfiehlt sich den werthen Frauen in der Stadt und umgebung zum **Pflegen.** Pflichtgetreue Behandlung wird zugesichert. Gewünschtenfalls vorherige Besprechung. [508 Wer, sagt die Expedition dieses Blattes. Schweizerische Fachschule

Maschinenstrickerei.

Rahmen-, Macramé- (Knüpfarbeiten). Spitzen-Klöppelei und andere weibl. Handarbeiten. Pfarrhaus Waldstatt, Appenzell.

Gründlicher Unterricht, zahlreiche beste Muster in Strickarbeiten, Anlei-tung zu vortheilhaftem Materialankauf und zu Verkaufsberechnungen. [407 Frau Pfarrer Keller.

Eine brave, fleissige Tochter sucht Gelegenheit, unter der Führung einer tüchtigen Hausfrau die Hausgeschäfte zu erlernen. Sie hat grosse Liebe zu Kindern und würde solche auch gerne besorgen. Ihre Ansprüche sind sehr be-

Gesucht

in ein Hotel am Bodensee eine Tochter aus achtbarer Familie zur Erlernung des Saalservice. Eintritt 1. Juli. [515

Logis und Pension

Grade Bleicherweg, 74 I, Tramwayhaltstle, Freigutstrasse

Damen,

welche vorübergehenden Aufenthalt su-chen, finden freundliche und gute Auf-nahme bei Frau Jäggli, Hebamme, Schlossberg, in Romanshorn. Verschwie-genheit wird zugesichert, [453

Wer an Appetitlosigkeit leidet, verlange die belehrende Schrift über Magenleiden von J. J. F. Popp in Heide, Holstein; dieselbe wird kostenlos übersandt. [73] Praktische Töchterbildungsanstalt.

Vorsteher: Ed. Boos-Jegher. Neumünster. Zürich.

Beginn neuer Kurse an sämmtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 13. Juli. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer.

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freiger Stellt.— Bis jetzt gegen 1600 Schülerinnen ausgebildet.

Programme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt. Telephon 1379. Tramwaystation: Theaterplatz. Gegründet 1880.

Zur Kneipp'schen Kur

in Affoltern a. A., Ct. Zürich

empfehlen ihre best eingerichteten Zimmer, gute Küche, reale Weine. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4. — pro Tag (M8260 Z) [516 Künzli & Bär zur "Krone".



Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat sur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr susammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Hersklopfen, blasses Aussehen, Mangel au Appetit, Kurzathmigkeit, femüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Recenvalescenz und bei Zeichen von Altersehwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchet suträglich. Aerstlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll su nehmen vor oder nach den Mahlseiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)



Depots in allen Apotheken. — Preis 2 Fr.

[474

(leicht löslicher Cacao)

1.60 --.90

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten 23] Tasse Cacao. — 1 Kilo = 200 Tassen. Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Wunderbar ist der Erfolg

Sommersprossen, unreiner Teint, gelbe Flecke etc. verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von [127

Bergmann's Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co.

Dresden und Zürich.



Vorräthig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. Man achte genau auf die Schutzmarke: zwei Bergmänner; denn es existiren bereits werthlose Nachahmungen.

Appetitlich — wirksam — wohlschmeckend sind: Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Aerztlich warm empfohlen bei Schacht, Fr.1.10, einzeln 20 Cts.

Verstopfung, Kongestionen, Leberleiden, Hümnumhaidan Michael.

Hämorrhoiden, Migräne,

in fast allen Apotheken.

Magen-und Verdauungsbeschw
Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürieh, a. Kreuzpl.

Grösstes Bettwaarenlager der Schweiz

gegründet J. F. Zwahlen, Thun. gegründet 1866

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Adrian Balbi's

Allgemeine Erdbeschreibung.

Ein Handbuch

geographischen Wissens für die Bedürfnisse aller Gebildeten.

→ Achte Auflage. ♦~

Vollkommen neu bearbeitet von Dr. Franz Heiderich.

Mit 600 Illustrationen, vielen Textkärtchen und 25 Kartenbeilagen auf 41 Kartenseiten.

Drei Bände. – In 50 Lieferungen à 1 Franken.

Ein Volksbuch im besten Sinne des Wortes, ein Buch, das in Ein Volksbuch im besten Sinne des Wortes, ein Buch, das in das aber auch den strengen Anforderungen des Fachmannes völlig genügt. Es darf behauptet werden, dass damit ein Werk auf den deutschen Büchermarkt gelangt, welches sich den besten literarischen Produkten auf geographischem Gebiete würdig an die Seite stellt.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Eisschränke, [321

sowie Glacemaschinen, für Familien sehr praktisch, liefert nach besten, bewährtesten Systemen, in solider und zweckmässiger Konstruktion, unter Garantie, zu billigen Preisen

J. Schneider (vorm. C. A. Bauer) Eisgasse Aussersihl-Zürich Eisgasse = Gegründet 1863.



J.A.Egger, Thal st.c. §

versende Bettefdern
franko Bettefdern
franko Bettefdern
pr. 14, Ko. – 60, 1. – , rute
Sorte: 1.30, 1.70. Für
samz solide Betten 2. – ,
2.50, 2.80 3.20 bis 5. – ,
Halbfa sum: 1.80, 2.30.
Flanm: 1.80, 2.50.
Flanm: 1.80, 2.50.
Kisson 4.90 aus Ia Halbfaum,

- Muster.

Bettledern - Reinigungs-Geschäfts (H 382

mit prima Gummiwalzen empfehlen zu billigsten Preisen

G. L. Tobler & Co.

5 Zollhausstr. 5. [434] St. Gallen. *****************

Tegen Magenleiden Jeder Art, Appetitlosigkeit, Hämor-rhoiden und alle derartigen Leiden gibt es kein besseres Hausmittel als

Schrader's echte weisse Lebensessenz per Flac. Fr. 1.25. Apoth. J. Schrader's Nachf., G. Schoder, Feuerbach-Stuttg. Hauptdepot: Apothek. Hartmann, Steckborn. In den meisten Apoth. in St. Gallen und der ganzen Schweiz. [778

Bleichsucht

Müdigkeit, Herzklopfen, Appetitlosigkeit werden sicher geheilt durch meine unübertrof-fenen Eisenpillen. Dosis für ca. 3 Wochen Fr. 2.—. Friedr. Merz, Apotheker, Seengen (Aargau). [244

Bahnstation J.-S. Bad & klimatischer Kurort

Gypsfreie Stahlquelle von grossem Eisengehalt, 730 M. ü. Meer. Einfache und Mineralbäder (Zusätze: Soole, Meersalz). Doüchen. Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung, Molken. Kuren von grossem Erfolg bei Blutarmuth, Bleichsucht und Genitalaffectionen, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen. Gicht und Rheumatismus. Sehr empfehlenswerth ferner für Reconvalescenten und Erholungsbedürftige. Angenehmster Aufenthalt für Sommerfrischler. Mildes (alpines) Klima, anmuthige, geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus renovirt, comfortabel ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Errasse. Lese- und Damensalon. Billard, deutsche Kegelbahn. Pensionspreis, alles inbegriffen Fr. 5—6. Familien werden besonders berücksichtigt.

(M6969 Z) [327]

**TELEPHON. — Prospekte gratis. **

O. Felder-Waldis. Besitzer.

O. Felder-Waldis, Besitzer.



Zürich.

Von Kennern bevorzugte Marke.

Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Patent

Patent in vielen Ländern schon ertheilt.

mit Aroma und Geschmack des echten Bohnenkaffee ist der beste, wohlschmeckendste und

gesündeste Kaffee-Zusatz,

ausserdem im Gebrauch der billigste.



Reiner Malz-Kaffee ist ein vorzügliches Getränk besonders für Frauen, Kinder, Blutarme, Nervenleidende etc.

Hauptsache richtige Zubereitung:

die Körner mahlen und mindestens 5 Minuten kochen.

Wird niemals lose verkauft, sondern nur in Original packeten mit.

nebenstehender Schutzmarke.

Verkaulspreis: 60 Cts. 1 Pfd.-Packet, 35 Cts. 1/2 Pfd.-Packet, 15 Cts. Probe-Packet à ca. 100 gr. Zu beziehen durch die Colonialwaaren- und Droguen-Handlungen.

Kathreiner's Malz-Kaffee-Fabriken

Berlin - MÜNCHEN - Wien Zürich.

General-Vertreter: Herr Louis Schweizer in Zürich.

18 goldene und silberne Medaillen. Capweine
Preisgekrönte alte ächte

von E. Plaut, Capstadt.

Feinste Frühstücks- und Dessertweine. Medizinalweine ersten Ranges, Spezialität für Bleichsüchtige, Blutarme, Magenleidende und Rekonvaleszenten. [401 Vorräthig in den Apotheken und feinen Delikatessen-Geschäften.

General-Depot für die Schweiz:

Carl Pfaltz, Basel, Südwein-Import-Geschäft.

Eisenbahnstation Lenzburg oder Boniswyl (Seethalbahn).

ü. M.

Telegraph-Adresse Brestenberg-Seengen.

(Post im Haus.)

Wasserheilanstalt am Hallwylersee.

Prächtige Lage, mildes Klima. Hydropathische und elektrische Behandlung. Massage. Milch-, Diät- und Brunnenkuren. Seebäder. Rudersport. Für Kranke und Erholungsbedürftige das ganze Jahr offen. — Der Arzt, Herr Dr. A. W. Münch, wohnt im Etablissement. mt im Etablissement.
Prospekte und Auskunft beim Inhaber:
Walter Amsler-Hünerwadel.

Appenzell I.-Rh.

Hotel u. Kuranstalt 820 Meter

im Hause.

hält seine grossen komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, hält seine grossen komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. — Für letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. Eröffnet 15. Mai.

Hochachtungsvollst Die Direktion.

Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung.

(OF 3073) Omnibus am Bahnhof.

\mathbf{R} PULE

Fettleibigkeit, Störungen, werden sofort beseitigt durch Gebrauch von
Marienbader Pillen. [448
Keine Diät. Erlangung normaler Formen. Schachtel 3 Fr. 50 Cts.
Haupt-Depot für die Schweiz bei Apothek. Hartmann in Steckborn.

Die Modenwelt.

Muftrirte Zeitung für Coilette und Bandarbeiten.



Jährlich : 24 Mummern mit 14 Schnittmufter: Beilagen mit 250 Mufter : Dorzeich: nungen, 12 große farbige Modens bilder mit 80-90 Siguren.

Preis vierteljährlich 1 28. 25 Pf. = 75 Rr. Bu begieben durch alle Buchbandlungen u Postantialien. Proberitummern gratis und franco bei der Expedition
Berlin W, 55. — Wien I, Operng. 5.
Mit jährlich zwölf

großen farbigen Modenbilbern.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [103 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

NUR AECHT®

wenn jeder Topf den Namenszug ${\cal O}$

in <u>blauer Farbe</u> trägt.

ger b. d. Corresp f. t. Aldinger, St. 6al I Bernoulli, Basel. Albrecht, Zürich. an bei den grösser aaren-Händlern, etc.



(1 Das seit langen Jahren als vorzüglich bekannte Ochrader'sche Pflaster

(Indian-Pflaster) von Jul. Schrader's Nachf., Apotheker Gustav Schoder, Feuerbach bei Stuttgart, das bis jetzt zuverlässigste Mittel bei bösartigen Knochen- und Fussgeschwüren, nassen und trockenen Flechten, offenen Füssen und allen derartigen Schäden, weshalb dasselbe auch immer grössere Verbreitung findet. In dreierlei Nr., Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3, per Paket Fr. 3. 75, zu beziehen durch die Apotheken. — Hauptdepot: Apoth. Hartmann, Steckborn.

Preisgekrönt an der Ausstellung für Gesundheits- und Körperpflege zu 8 uttgart, September 1890.

Phönix-Pomade

Titonius-Oel, Proje Fr. 1.75 han

Generaldepôt: Ed. Wirz, Gartenstr. 74, Basel. In St. Gallen bei der Droguerie J. Klapp.



Damen-, Herren- und Haushalt-Stoffen. Directer Versandt an Private

Vettinger & Co., Zürich

er-, Roben- und Kückweise zu Fabrikpreisen. Grösste Stoff-Auswahlen. Diplomirt an der Schweiz. Landesausstellung in Zürich im Jahre 1883.

Anfertigung jeder Art Damen-Toiletten nach Maass Grösstes Damen-Confectionslager.

In unserm üblichen Saison-Ausverkauf garantirt rein wollener, doppelbreiter Kleiderstoffe, sowie neuester Frühjahrs- u. Sommerstoffe sielsweise nur einige von unseren Hunderten von Artikeln an:

offeriren wir als ganz besonders bil	lig und	führen beis
Abtheilung Damenkleiderstoffe.		
Doppelbreite reinwollene Foulé, Raye und Carreaux	75	1. 25
,, ,, Lawn-Tennis	85	1. 45
,, Cachemirs, Merinos und Nouveautés	—. 60	1. 05
,, Drap foulé, 42 Farben	—. 75	1. 25
,, Carreaux, Phantasie	80	1. 45
,, ,, Loden- und Sanglier-Nouveauté	1. 45	2. 45
Englische Tuche in 60 Farben	45	—. 75
Carreaux und Loden-Rayé in bester Qualität	—, 95	1. 25
Damentuche, sehr kräftiger Stoff	—. 75	1. 25
Mousseline laine, Ball- und Gesellschaftsstoffe	—. 75	1. 25
Printemps-Beige, uni und Phantasie	—. 27	—. 45
Jupons und Moirée-Stoffe in bester Qualität	45	—. 75
Oxford-Flanelle, vorzüglichste Muster-Assortimente	—. 40	—. 65
Passende Besatzstoffe in Sammt, Seide und Peluche	1. 75	2. 95
Confectionsstoffe mit 10, 15 und 20% Rabatt. (Muster umgehends.)		
Zur Einsichtnahme unseres Lagers laden höflichst ein:		

Abtheilung Waschstoffe. Elsässer Foulards in solidestem Druck und neuesten Dessins Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleiderstoffe.

Buxkin, Velour und Cheviot, ca. 140 cm. breit, nadelfertig Kammgarn, Elboeuf und Loden, ca. 140 cm. breit, nadelfertig Berner Halblein, glatte, schwarze und farbige Tuche Eberhaut und Turntuche, leinen und halbleinen Stoffe

Muster unserer grossurtig reichhaltigen Collectionen von Herren- und Knabenkleidersloffe versenden umgehend franco. Anstalten, Vereine und Wiederverkäufer werden speciell auf unsere billigen Ausver preise aufmerksam gemacht.

Schweizer Fabrikat.

Wyss Malzkaffee. Kneipp's



Albert Wyss & Cie.,

Man verlange ausdrücklich nebenstehende bekannte Schutzmarke.

Jedes Paket trägt das Bildniss und die Unterschrift Kneipp's.

Wyss Malzkaffee ist in den meisten Colonialwaarenhandlungen m haben. [130 zu haben. (M 5663 Z)



anerkannt bestes, schönstes und billigstes Fabrikat. Sehr grosse Ersparniss!

Weiss und_farbig. — Glatt und konisch. End für Piano, Leuchter etc.

(H2184 Q) ** 4, 5, 6, 8, 10 und 12 Stück per n.

YOUNG'S ...Silber''. Nachtlichter, 6, 8 und 10stündig. — Sehr reinlich!

Nach Wunsch assortirte Kistchen von 10 Kilos an versendet franko

zu Engros-Fabrikpreisen

J. R. SCHAEUBLIN. BASEL. Generalvertretung f. d. Schweiz.

J. R. SCHAEUBLIN, BASEL, Generalvertretung f. d. Schweiz. - Man verlange gefl. Preiscourant.

Der ächte ISENCOGNAC **L**OLL

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat ist ärztlich empfohlen gegen:

Bleichsucht Blutarmut Appetitlosigkeit Magenkrämpfe Migräne Nervenschwäche

Schlaflosigkeit Schwere Verdauung



Ausgezeichnetes Stärkungsmittel Allen durch schwere Arbeit, übermässiges Schwitzen, Ausschweifungen etc. Leidenden empfohlen.

Leicht verdaulich und Zähne nicht angreifend.

An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiirt. Nur ächt in Flacons zu Fr. 2.50 und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weise man zurück. Depots:

In allen Apotheken und Drougerien.

Rationelle Erstlingswäsche

aus Tricotstoffen, bestehend in Hemdehen mit praktischem Schluss (Brust und Rücken ganz geschützt), Binden und Windeln. Weiche und gediegenste Wäsche für kleine Kinder.

E. Christinger-Beer. Rorschach. Muster und Preise zu Diensten

Tausende von Fällen gibt es, wo Gesunde und Kranke rasch nur einer Portion guter kräftigender Fleischbrühe be-nöthigen. Das erfüllt '[496



KROPF

und ähnliche Drüsenanschwel-lungen werden in allen, auch veralteten Fällen, wo Hülfe überhaupt noch möglich ist, sicher ge-heilt durch meine unübertrof-fenen Kropfmittel. Genaue Be-schreibung des Leidens erbittet Fr.Merz, Apoth., Seengen (Aargau).

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Carolina Fischer, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [6

510]

1000 M. über M. Kt. Graubünden

Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roflla, Piz Beverin etc.). (OF 3167)
Post- und Telegraphenbureau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. —, Zimmer von Fr. 1. — an. [500]

Kurarzt: Dr. Eduard Schmid.

Wittwe Fravi.

Hotel & Pension Strela, Langwies

Graubünden) 1377 Meter über Meer.

Sehr angenehmer Landaufenthalt. Freundliche Zimmer, gute Betten, gute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergute Better Bedienung bei Bedienung bei Bedienung bei Bedienung be

Zur Kneipp'schen Kur

in Affoltern a. A.

empfehle meine freundlichen, hübsch möblirten Zimmer mit sehr guter Pension.

Preis Fr. 3¹/₂—Fr. 4. — per Tag.

Für prompte Bedienung und reale Getränke ist bestens gesorgt. [511](M 8177 Z)

Hediger, Restaurateur, Affoltern a. A.

Frauenbinde "Sanitas"

Das Neueste, Einfachste und Praktischste. Sollte bei keiner Ausstattung fehlen. Aerztlich empfohlen. Für alle diese Artikel weibliche Bedienung. Postversandt.

Sanitätsgeschäft - Hechtapotheke C. Fr. Hausmann, St. Gallen

1 O N

Solide starke Thürvorlagen

von Cocus und Manillaseil in fünf verschiedenen Grössen,

= Läufer =

für Zimmer, Treppen und Corridor in verschiedenen Dessins und Breiten,

Waschleder & Schwämme

Waschseile & Klammern zu billigsten Preisen empfiehlt bestens

D. Denzler, Zürich,

Sonnenquai 12 - Rennweg 58.

Eachener Hafer- und Leguminosen-Präparate, fertige Suppen in \square , Erbswurst, ökonomische Nährsuppen in \square von 4 Portionen zu 15 Cts. Wohlschmeckend, gesund, bequem und billig. Deberall verlangen.